

Kitzbühel setzt seit Jahren auf die Innovationen der VTA

Mit den VTA-Abwasserspezialisten und deren modernster Technologie werden die Top-Events der Tiroler Gamsstadt im Bereich Kläranlagen seit vielen Jahren bestens bewältigt.



Ing. Dr. h. c. Ulrich Kubinger begrüßte seine verbundenen Freunde aus Kitzbühel, Bürgermeister Dr. Klaus Winkler, Skilegende und Olympiasieger Ernst Hinterseer sowie Künstler Sepp Steiner.



Besonders freute sich Dr. Kubinger über die persönlichen Worte des Bürgermeisters im Gästebuch.



Die Ehrengäste aus Kitzbühel zeigten sich begeistert von der Entwicklung und dem technischen Fortschritt der VTA - Zentrale und deren engagierten, fachlich kompetenten VTA-Mitarbeitern.



Fotos: UNSER magazin Sandra Pfeil

ROTTENBACH. Kitzbühels Bürgermeister Dr. Klaus Winkler, Skiolympialegende Ernst Hinterseer und Künstler Sepp Steiner nahmen sich Anfang August Zeit um sich die Entwicklungen und innovativen Forschungen der VTA-Gruppe in Rottenbach näher anzusehen. Sie trafen auf ihren langjährigen Freund und erfolgreichen VTA-Gründer Ing. Dr. h. c. Ulrich Kubinger. Im firmeninternen Restaurant „Amalfi“ nutzten die Gäste die Zeit, sich ausführlich über laufende Projekte auszutauschen und nebenbei die kulinarischen Köstlichkeiten zu genießen. Anschließend führte Prokurist Dietmar Petermandl persönlich die Besucher durch die Labore, die Biologie und die Produktion.

VTA LEISTET HINTER DEN KULISSEN GROSSEN BEITRAG

In Kitzbühel leben rund 8.000 Menschen, wenn jedoch die Gipfel mit Schnee bedeckt sind und das Hahnenkamm-Rennen ruft steigt die Personenzahl auf bis zu 80.000 Personen an einem Wochenende an. Was gut für den Tourismus ist,

bedeutet für Kitzbühel ein spezielles Problem in der Kläranlage. Denn die Herausforderungen sind nicht nur für die Athleten gewaltig, sondern auch für die Abwasserreinigung, da die Abwassermenge überproportional steigt. Die VTA ist besonders stolz darauf, bei diesen Top-Events hinter den Kulissen einen wertvollen Beitrag für die Reinigung des Wassers leisten zu können. Sowohl in der Gamsstadt - wie in weiteren Skigebieten - vertraut man daher auf die VTA-Produkte.

KLÄRANLAGEN OPTIMAL GERÜSTET

Innovationen von VTA sorgen dafür, dass die Kläranlage in Kitzbühel optimal gerüstet ist und mit den hohen Anforderungen problemlos fertig wird. Besonders das Servicenetz von VTA wird während der Spitzenzeiten noch dichter geknüpft als ohnehin gewohnt, um auf jede Situation sofort und effizient reagieren zu können. „Wir haben in den letzten Jahren seit dem Einsatz der VTA Produkte im Reinigungsprozess intensive Fortschritte gespürt. Die

VTA besticht nicht nur durch ihr Preis-Leistungsverhältnis sondern auch durch die hohe Qualität der Produkte.“, so Bürgermeister Dr. Klaus Winkler über den Einsatz der VTA-Produkte in der heimischen Kläranlage.

CO₂ AUSTOSS MINIMIEREN

Geht es um die Verursacher des Klimagases CO₂ denken viele meist an den Autoverkehr jedoch kommt dieses Phänomen auch in Kläranlagen vor. Die VTA-Spezialisten fanden einen Weg um das entstandene CO₂ zu binden und somit den Ausstoß in die Atmosphäre zu verringern. Durch das verwendete VTA Produkt lassen sich so in der Kläranlage in Kitzbühel fast 400 Tonnen des Treibhausgases einsparen. „VTA ist somit der logische Favorit für die herausfordernden Aufgaben in der Kläranlage Kitzbühel“, bestätigt Bürgermeister Dr. Klaus Winkler.

VTA WELTWEIT ERFOLGREICH

27 Jahre nach der Gründung als Ein-Mann-Betrieb ist VTA (Verfahrens Technologische Abwas-

seraufbereitung) heute eine weltweit erfolgreiche Unternehmensgruppe und internationaler Schrittmacher in der Umwelttechnologie mit über 250 Mitarbeitern rund um den Globus. Mit ausgereiften Produkten werden Maßstäbe in der Abwasser- und Umwelttechnik gesetzt.

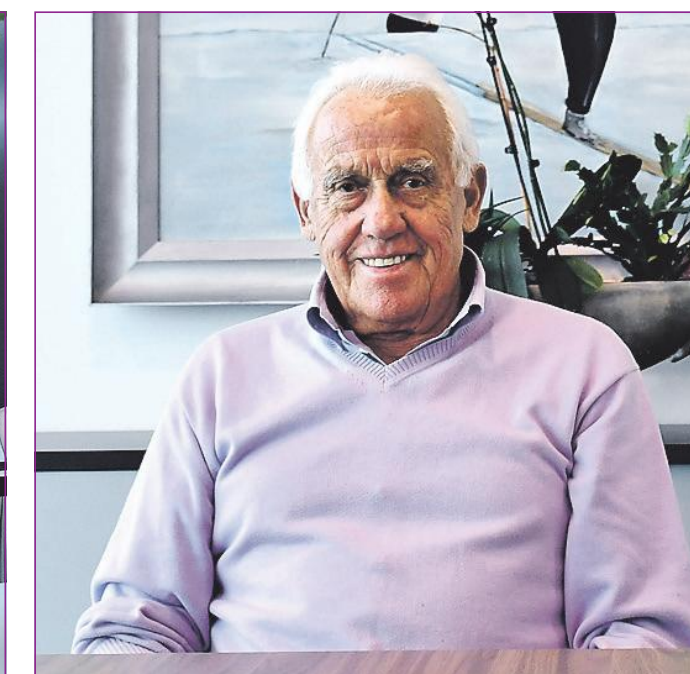
SKILEGENDE UND LANGJÄHRIGER FREUND

Das Jahr 1960 hat Ernst Hinterseers Leben maßgeblich verändert. Der Olympiasieger im Slalom ist für den heute 87-jährigen eine schöne Erinnerung. Als er 2011 beim Wassersymposium in Kitzbühel den CEO von VTA Dr. h. c. Ulrich Kubinger kennenlernte war dies ebenso ein erinnerungswürdiger Moment. Es entwickelte sich durch die Jahre eine tiefe Freundschaft. „Was Uli Kubinger leistet ist unwahrscheinlich. Er ist ein toller Geschäftsmann und so wie ich aus ärmlichen Verhältnissen herangewachsen. Seine Bodenständigkeit ist bewundernswert.“, sagt der Kitzbüheler über seinen verbundenen Freund.



Bürgermeister von Kitzbühel Dr. Klaus Winkler

„Die Wasserreinigung und was die VTA dadurch weltweit leistet ist beeindruckend. Wir in Kitzbühel profitieren von den innovativen Produkten und schätzen deren hohe Qualität. Ing. Dr. h. c. Ulrich Kubinger selbst ist ein bodenständiger und einzigartiger Mensch. Auf der einen Seite merkt man, dass er seiner Zeit voraus ist und auf der anderen Seite kommt auch das Menschliche bei ihm nie zu kurz. Er marschiert voraus, lässt aber niemanden hinter sich fallen.“



Skilegende Ernst Hinterseer

„Die Innovation das man verunreinigtes Wasser mithilfe der VTA Technologie wieder in sauberes Wasser umwandeln kann finde ich äußerst erstaunlich. Was Dr. h. c. Ulrich Kubinger durch die Jahre geleistet hat fasziniert mich. Er ist ein herzenguter Mensch, der nach all den Erfolgen stets am Boden geblieben ist. Uns verbindet nicht nur eine langjährige Freundschaft sondern auch der Glaube. Ich bin sehr dankbar dafür, dass ich so einen tollen Menschen zu meinen Freunden zählen kann.“